# Gemeinde Vechelde

# IN GRÜN

Wahlprogramm für die Gemeinde

Kommunalwahl am 11.09.2016

Wenn grün, dann richtig.

# Liebe Mitbürger*innen,

wir Grüne in der Gemeinde Vechelde setzen uns ein **für mehr Lebensqualität** und für den **Erhalt unserer** dörflichen **Gemeinschaften**.

Politik wieder in die Öffentlichkeit rücken! **Transparente Entscheidungen** unter Einbeziehung der Bürger*innen **sind unser Ziel**.

Bei der **Kommunalwahl** wollen wir die bestehende **politische Vormachtstellung brechen**.

Für die nachfolgenden Projekte machen wir uns im Gemeinderat und in den Ortsräten stark.

# Natur- und Umweltschutz – Grün vor Ort

Wir wollen unsere Dörfer und deren Umgebung als einen Lebensraum mit großer Artenvielfalt durch heimische Tiere und Pflanzen sehen, unter anderem durch verstärkte Aufwertung von Gewässern und Feldrandstreifen. Die Vernichtung von Gartenflächen und altem Baumbestand führt zu einem weiteren Rückgang der Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Mit einer Baumschutzsatzung und der Vorgabe für Ersatzpflanzung sorgen wir für den Erhalt von Lebensqualität. Im Straßenbau, bei der Instandsetzung von Feldwegen und der Aufschüttung von Lärmschutzwällen dürfen keine schadstoffbelasteten Materialien verwendet werden. Artgerechte Tierhaltung ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Industrielle Fleisch-, Eier- und Milchproduktion lehnen wir ab. Die regionale Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten unterstützen wir.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung der Bürger*innen zur Entwicklung und Umsetzung weiterer umweltfreundlicher Ideen.

# Baupolitik-Nachhaltigkeit in Grün

In der Gemeinde Vechelde wurde in den letzten Jahren sehr viel gebaut. Fruchtbare Ackerböden und Freiräume für Natur und Erholung sind verloren gegangen. Naturschutzverbände warnen vor zu hohem Flächenfraß. Die Bundesregierung fordert im Rahmen der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie eine Kehrtwende in der Siedlungsentwicklung, da die Inanspruchnahme immer neuer Flächen unverantwortlich ist. Einige Expertisen sehen sogar weiteren großen Wohnungsbedarf in der Region. Wir setzten uns für eine neue Baupolitik in der Gemeinde Vechelde ein. Dabei richten wir unser Augenmerk auf die behutsame Innenentwicklung, Bauen im Bestand, Flächenrecycling, maßvolles Nachverdichten und einer damit einhergehenden nachdrücklichen Reduzierung des Flächenverbrauchs. Der soziale Wohnungsbau findet besondere Berücksichtigung.

Unbebaute Landschaftsflächen zwischen den Ortschaften gilt es zu bewahren. Unsere schönen, jahrhundertealte Dörfer sollen nicht großflächig miteinander verschmelzen, sondern in ihrem ursprünglichen Charakter erhalten bleiben.

Unsere Bau- und Siedlungspolitik soll zum Wohle aller sein. Wir beachten dabei die regionaltypischen Besonderheiten und wollen, dass unsere alten Ortskerne in ihrem Ursprung erhalten bleiben. Natur und Landschaft müssen wir schützen, es sind unverzichtbare Lebensgrundlagen – für uns und alle künftigen Generationen.

# Gemeindegestaltung - Ideen in Grün

Ein dringendes Anliegen ist uns eine behutsame Dorfentwicklung mit enger Beteiligung der Einwohner*innen.

Einsetzen werden wir uns für:

- deutliche Senkung der Straßenausbaubeiträge
- Erhalt der Ökostromnutzung
- Realisierung regionaler Klimaschutzziele, ggf. Fortschreibung in einem eigenem Programm
- Widerstand gegen Schacht Konrad als Atommüllendlager
- Ausbau des Radwegenetzes
- Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)
- Vorantreiben des Breitbandausbaus
- Unterstützung von Firmenansiedlungen in den Bereichen regenerative Energien und Umwelttechnologien
- Ansiedlung von Fachgeschäften (Bioladen, Buchhandel)



- Verhinderung der Privatisierung kommunaler Betriebe
- Newsletter für Bürger*innen über die öffentlichen Ratsinformationen
- offene Parteienseite im Vechelder Boten

## Kindertageseinrichtungen - Grün für Kinder

Wir begrüßen und unterstützen den Ausbau von Kindertageseinrichtungen. Insbesondere der Bau von neuen Krippenplätzen ist ein großer Gewinn für die Familien in der Gemeinde Vechelde. Durch die Bautätigkeit ist erhöhter Bedarf entstanden, der noch angepasst werden muss. Unsere Kindertageseinrichtungen sollen einen Spiegel der Zivilgesellschaft darstellen. Es ist uns ein großes Anliegen, die Zahl der männlichen Betreuer in den gemeindeeigenen Kindertageseinrichtungen zu erhöhen. Ausreichend Kitaplätze für alle Kinder der Gemeinde Vechelde müssen wohnortnah vorhanden sein.

## Bildung - Grüne Bildung

Für uns ist der Erhalt aller Grundschulen, ggf. deren Ausbau bedingt durch den Zuzug von Familien, in der gesamten Gemeinde Vechelde zwingend erforderlich. Es sollen weiterhin alle Schulabschlüsse in der Gemeinde Vechelde absolviert werden können, möglichst in integrativen Ganztagssystemen. Das Gymnasium ist anerkannt und etabliert. Lebenslanges Lernen ist unerlässlich und muss auch in Vechelde wohnortnah möglich bleiben (z.B. durch die Kreisvolkshochschule und die Kreismusikschule).



## Jugendparlament - Grün(d)e für Jugendbeteiligung

Wir sind für die Einrichtung eines Jugendparlamentes in der Gemeinde Vechelde, um kontinuierlich deren tatsächliche Bedarfe festzustellen und sie auch an unsere Demokratie heranzuführen. Ein Jugendparlament vertritt durch einen gewählten Vertreter/eine gewählte Vertreterin die Interessen und konkreten Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen gegenüber der Gemeinde Vechelde auch in öffentlichen Ausschüssen.

## Senioren – (in) Grün altern

Die Dörfer sollen so gestaltet werden, dass auch ältere Menschen und Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihrem vertrauten Umfeld bleiben können. Dazu müssen altersgerechte Wohnangebote geschaffen werden, auch Alternativen zu Pflegeheimen wie Senioren-Wohngemeinschaften, Hausgemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser sollen verfügbar sein. Bereits vorhandene Akteure werden dabei miteinander vernetzt und die Bürger*innen bei der Planung und Umsetzung mit einbezogen. Auch mit den örtlichen Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen und Ehrenamtlichen wird eng zusammengearbeitet, um ein Nebeneinander von Angeboten zu verhindern und Kooperation zu fördern.

© Christian Wyrwa

## Integration - Grünes Miteinander

Wir unterstützen die Integration aller Menschen, die bei uns leben. Es ist uns ein hohes Ziel, sie in die Gesellschaft einzubeziehen als selbstverständliche Mitglieder und Akteure. Integration bedeutet für uns ein Miteinander, nicht nur ein Nebeneinander. Wir fordern die offene Beteiligung interessierter Bürger*innen, Vereine, Freiwilligen Feuerwehren, Kirchengemeinden beispielsweise durch Einrichtung eines Runden Tisches zum Thema „Integration der Flüchtlinge in der Gemeinde Vechelde“. Ausreichende Sprach- und Integrationskurse müssen zur Verfügung gestellt werden.

## Gemeinschaft - Alle Grün

Wir setzen uns ein für den Weiterbestand des Freibades Bettmar und des Hallenbades in Vechelde. Der Erhalt der Dorfgemeinschaftshäuser ist für uns unerlässlich, ggf. sind diese zu lebendigen Treffpunkten von Jung und Alt neu zu gestalten. Die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren, der Vereine und des Ehrenamtes sind für uns selbstverständlich.

## Region - Kommunen sehen Grün

Wir sehen unsere Zukunft als eigenständige Gemeinde Vechelde in der Region Braunschweig. Die interkommunale Zusammenarbeit mit anderen Kommunen muss ausgebaut werden.

## Bürgerforum - Transparenz in Grün

Für einen besseren Dialog, die Zielgenauigkeit und die Wirksamkeit politischer Vorhaben in der Gemeinde Vechelde fordern wir die verstärkte konsequente Beteiligung der Bürger*innen. Wir setzen uns ein für die Einrichtung eines professionell geführten Prozesses, z. B. einer Zukunftswerkstatt, mit Beteiligung aller interessierten Bürger*innen. Es soll ein offener Dialog entstehen mit Ideen und Vorschlägen für die Zukunft der Gemeinde Vechelde der nächsten 10 bis 20 Jahre.

Entscheidungsprozesse müssen in und von der Gemeinde Vechelde transparent gestaltet werden.



### Rat der Gemeinde

- Claudia Wilke
- Andreas Meyer
- Martina Goetzke
- Steffen Schmädecker
- Ute Schmädecker
- Hans-Hermann Goetzke
- Doris Meyermann
- Christian Schilbach

M. Goetzke, Ch. Schilbach, C. Wilke, A. Meyer, St. Schmädecker, U. Schmädecker, H. Neitsch, D. Meyermann, H-H. Goetzke

### Kreistag Peine

- Doris Meyermann
- Bernd Hauck
- Claudia Wilke
- Hans-Hermann Goetzke
- Andreas Meyer

### Ortsrat Wedtlenstedt

Doris Meyermann •
Andreas Meyer •

### Ortsrat Denstorf/Klein Gleidingen

Ute Schmädecker •
Hans-Hermann Goetzke •
Martina Goetzke •
Steffen Schmädecker •
Christian Schilbach •

### Ortsrat Bodenstedt/Liedingen/Köchingen

Hildburg Neitsch •

### Ortsrat Bettmar

Claudia Wilke •

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
VECHELDE

Landratskandidat
**Heiko Sachtleben**

www.heiko-sachtleben.de
heiko.sachtleben@die-gruenen.org

Herausgeber:
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Ortsverband Vechelde
Weinbergstr. 2a
38159 Vechelde

Tel.: 05302 - 6711
E-Mail: gruene-vechelde@web.de
Web: www.gruene-peine.de

V. i. S. d. P.: Doris Meyermann
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Ortsverband Vechelde
Weinbergstr. 2a
38159 Vechelde

Druck: BS Print DigitalRepro GmbH